



Standesamtsregister und Kirchenbücher für den Kreis Herford

Allgemein

Am 01.10.1874 wurden in Westfalen wie in ganz Preußen Standesämter eingeführt. Davor gab es lediglich die Kirchenbuchaufzeichnungen, zusätzlich noch in der Zeit von ca. 1808 - 1814 Zivilstandsregister nach französischem Vorbild. Bis 1874 sollte somit auf die Standesamtsregister zurückgegriffen werden, für die Zeit davor auf die Kirchenbuchverfilmungen. Für Daten in der napoleonischen Zeit empfehlen sich die teilweise (ortsabhängig!) sehr ausführlichen Zivilstandsregister.

Standesamtsregister

Zum 01.01.2009 trat das neue Personenstandsgesetz in Kraft, danach sind die Standesamtsregister nach Ablauf bestimmter Fristen an die zuständigen kommunalen Archive zur freien Nutzung abzugeben. Für die Geburtsregister gilt eine Frist von 110 Jahren, für die Ehe- und Lebenspartnerschaftsregister von 80 Jahren und für die Sterberegister von 30 Jahren. Auskünfte vor Ablauf dieser Fristen sind weiterhin nur für Verwandte in gerader Linie (Eltern und Großeltern, nicht Onkel oder Tante) direkt beim jeweiligen Standesamt möglich. Im Jahr 2012 sollten somit die Geburten bis 1901, die Heiraten bis 1931 und die Sterbefälle bis 1981 in den kommunalen Archiven einsehbar sein.

Im Kreis Herford gibt es die folgenden Kommunalarchive, auf der Internetseite

<http://www.archive.nrw.de> unter Kommunalarchive werden Adresse und Öffnungszeiten genannt:

- Stadtarchiv Bünde
- Kommunalarchiv Herford mit den Beständen
 - Stadt Enger (bis 31.12.1968 inkl. Herringhausen)
 - Stadt Herford (bis 31.12.1968 ohne Diebrock, Eickum, Elverdissen, Falkendiek, Herringhausen, Laar, Schwarzenmoor und Stedefreund)
 - aus dem ehemaligen Amt Herford-Hiddenhausen (bis 31.12.1968) die Stadtteile Diebrock, Eickum, Elverdissen, Falkendiek, Laar, Schwarzenmoor und Stedefreund
 - Gemeinde Hiddenhausen
- Gemeindeforschung Kirchlengern
- Stadtarchiv Löhne
- Gemeindeforschung Rödinghausen
- Stadtarchiv Spenge
- Stadtarchiv Vlotho

Kirchenbücher

Die Kirchenbücher für die Zeit vor 1874 sind alle verfilmt worden und stehen den Benutzern in den kirchlichen Archiven auf Mikrofiche bzw. Mikrofilm zur Verfügung.

Katholisch:

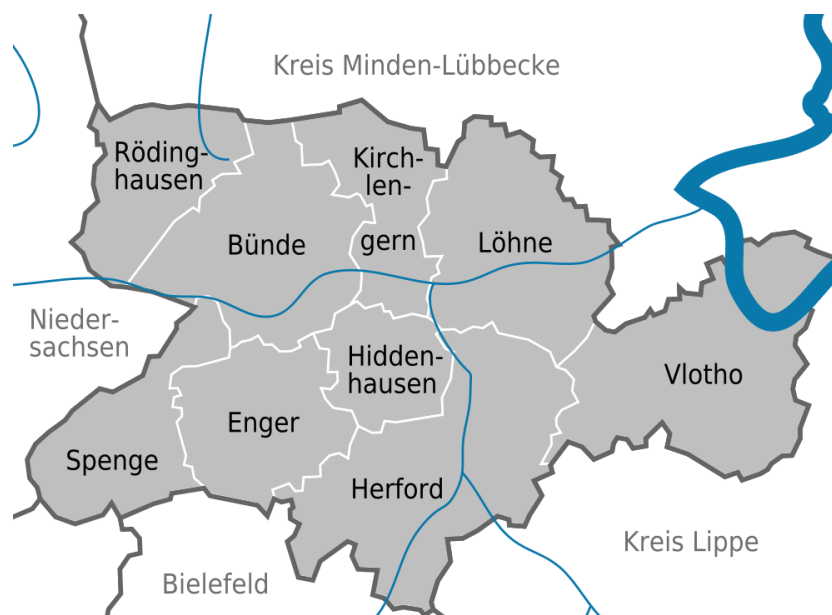
- Erzbistumsarchiv des Erzbistums Paderborn in Paderborn (Adresse und Öffnungszeiten auf <http://www.archive.nrw.de> unter Kirchenarchive)



Evangelisch:

- Landeskirchliche Archiv in Bielefeld (Adresse und Öffnungszeiten auf <http://www.archive.nrw.de> unter Kirchenarchive)
 - alle Kirchengemeinden des Kreises Herford
 - alphabetische Register und Kirchenbuchkopien von wenigen Kirchengemeinden
- Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe in Detmold (Adresse und Öffnungszeiten auf <http://www.archive.nrw.de> unter Landesarchiv)
 - Kirchenbuchduplikate (ca. 1779 - 1876)
 - französisch-rechtliche Zivilstandsregister (ca. 1808 - 1814)
- Kreiskirchenamt des Kirchenkreises Vlotho in Bad Oeynhausen (Adresse und Öffnungszeiten auf <http://www.kirchenkreis-vlotho.de>)
 - Kirchengemeinden Exter, Gohfeld, Valdorf, Vlotho-Johannis, Vlotho-Stephani
- Kreiskirchenamt des Kirchenkreises Herford in Herford (Adresse und Öffnungszeiten auf <http://www.kirchenkreis-herford.de>)
 - Kirchengemeinden Bünde, Enger, Herford-Jakobi, Herford-Johannis, Herford-Marien, Herford-Münster, Herford-Petri, Hiddenhausen, Hücker-Aschen, Kirchlegern, Löhne, Mennighüffen, Quernheim, Rödinghausen, Spenge, Wallenbrück
 - alphabetisches Register der Trauungen Marien-Kirchengemeinde Stiftberg zu Herford, 1734 – 1954

Karte Kreis Herford



Dieses Bild Municipalities_in_HF.svg stammt aus der freien Enzyklopädie Wikipedia und steht unter der GNU-Lizenz für freie Dokumentation. Der Urheber des Bildes ist TUBS.